

■ GIS für Einsteiger
Heft 233, September 2005, 26. Jahrgang

HERAUSGEBERIN Yvonne Schleicher

BASISARTIKEL Gregor Falk und Yvonne Schleicher
Didaktik und Methodik des schulischen GIS-Einsatzes 2

ZUM THEMA Bernhard Zürl
„GIS – was ist das“?
*Eine GIS-Einstiegsstunde mit der Fragestellung:
Wie findet man den Weg zum Urlaubsort?* 8

Alfons Koller
**Web-GIS – ein Werkzeug
für den Geographie-Unterricht**
Begriffsklärung und Unterrichtsbeispiele 12

Lothar Püschel
**Internetbasierte GIS-Anwendungen
für den Einstieg in die GIS-Arbeit**
Klimazonen mit dem Web-GIS Weltklima darstellen 18

Florian Schäfer
Arbeiten mit dem GIS-Nationalatlas USA
*Eine GIS-gestützte Einführung
in die Landwirtschaft der USA* 22

Josef Benedikt und Markus Danhofer
Soziodemografische Analysen mit dem ArcExplorer
*Visualisierung von Segregationsprozessen in
nordamerikanischen Städten am Beispiel New York City* 26

Andreas Heiken und Gerd Peyke
GIS-Kompetenz erwerben
Das Beispiel SchulGIS 30

Oliver Porsch
Thematische Karten mit GIS gestalten
Eine problemorientierte Einführung in SchulGIS 33

Florian Schäfer
Bevölkerungsgeographie mit GIS-Datensätzen
HIV in Afrika 36

Verena Reitz
**Nutzungskonflikte im Nationalpark
Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer**
Inhaltliches Lernen mit SchulGIS 41

Andreas Heiken
**Fortgeschrittene Analyse mit GIS:
Pufferbildung und Verschneidung**
Berechnung des Lärmteppichs am Flughafen München 2 45

SERVICE Impressum 48



GIS für Einsteiger

Längst haben Geographische Informationssysteme unseren Alltag erobert. Routenplaner, GPS-Geräte und Navigationssysteme gehören zum Standard. Doch geht es um die Einbindung von GIS in den Unterricht, halten sich hartnäckig Vorurteile: GIS habe nichts mit den Inhalten der Geographie zu tun, sei viel zu kompliziert und führe in der Schule sowieso nur zu schlechten Ergebnissen.

Die Mehrzahl der Lehrerinnen und Lehrer hatte in Studium und Ausbildung noch keinen Kontakt mit Geographischen Informationssystemen. So ist es nicht verwunderlich, wenn nach wie vor Fragen nach Bedeutung und Funktion von GIS aufkommen. Die Instrumentarien zur Erstellung und Nutzung digitaler Karten sowie zur Analyse raumbezogener Daten fungieren im Unterricht als Brücke zwischen Klassenraum und Außenwelt. Sie ermöglichen es Schülerinnen und Schülern, raumbezogene, aktuelle und gesellschaftlich relevante Fragestellungen zu bearbeiten.

Das vorliegende Heft wendet sich gezielt an GIS-Einsteiger und entkräftet die oben genannten Vorurteile. Schritt für Schritt führt es in die Arbeit mit GIS ein und deckt den Mehrwert der Arbeit mit GIS gegenüber der Arbeit mit herkömmlichen Karten auf. Schließlich nimmt es Geographischen Informationssystemen die Aura des Oberstufen-Tools und gibt somit auch jungen Schülern die Gelegenheit zur Arbeit mit GIS.

Margret Thiem